

Treffsicher, treu und farbenfroh

DK 27.10.15

Fast 600 Schützen kommen zum großen Gauehrenabend des Sportschützenbundes nach Manching

Von Max Schmidtner

Manching (DK) Es ist ein besonderes Erlebnis, wenn der Bayerische Sportschützenbund seinen Gauehrenabend abhält. Dieses Mal kamen bis zu 600 Schützen aus 64 Vereinen mit ihren Fahnenabordnungen, um den angesetzten Ehrungen einen würdigen Rahmen zu verleihen. Nach einem kurzen Grußwort von Klaus Wilhelm von den Römerschanzschützen aus Manching, die für die Organisation verantwortlich zeichneten, begrüßte die Gauschützenmeisterin Elisabeth Maier zahlreiche Ehrengäste.

Sie würdigte mit Dankesworten alle, die sich im Schützensport engagieren – ohne die fleißigen Helfer wäre ein Ehrenabend nicht möglich. Viel Applaus gab es für alle fahnenschwingenden Abordnungen mit ihren Schützenkönigen, die sich beim Einzug – sie wurden namentlich erwähnt – fast revueartig vor der Bühne aufstellten. Zu den Klängen der Kapelle Duo Aschenbrenner marschierten die Fähnriche wieder aus, und die Schützenkönige wurden zu einem Ehrentanz aufgefordert. Bürgermeister

Herbert Nerb von der gastgebenden Gemeinde zeigte sich erfreut, dass die Schützen sich in Manching wohlfühlen und trotz der schnelllebigen Zeit und globalisierten Welt das Brauchtum nicht aus den Augen verlieren. Kreisrat Jürgen Schranner, der die Grüße des verhinderten Landrates Martin Wolf überbrachte, und Bezirksschützenmeister Alfred Reiner gingen lobend auf das farbenprächtige Bild ein, das die Schützen in der Halle vermittelten. Schranner

sagte, dass er stolz sei, dass die Sportschützen ihren Ehrenabend im Landkreis Pfaffenhofen abhalten.

Bevor die Gaukönige proklamiert wurden, gab es einige Auszeichnungen für die Fähnenträger: Franz Werner von den Männerschützen aus Gaimersheim, Max Plank (Immergrün Westenhausen) und Franz Ippi (Freischütz Pörnbach) für 20 Jahre; Klaus Gschwendner (Eichenlaub Karlskron), Martin Batz (Theißing) und Christoph

Kaindl (Uttenhofen) für 16 Jahre.

Das Gauehrenzeichen in Gold bekam Emrich Halmich (Stegerbräu Ruaß Pfaffenhofen), Johann Lechermeier (Bergrose Katharinenberg) und Jürgen Mayer (Gunvor Ingolstadt). Die Verdienstnadel des Bezirks Oberbayern erhielt Albert Lukas (Bavaria Unsernherrn). Die Ehrennadel in Gold des Bayerischen Sportschützenbundes wurde Werner Kastl (Tell Kösching) und Werner

Oblinger (Eichenlaub Stammham) überreicht. Spannend wurde es, als die neuen Gaukönige proklamiert wurden. Gaukönig mit der Luftpistole wurde Werner Winkelmeier (Bavaria Weichering), Gaujugendkönig mit dem Luftgewehr Johanna Schoberer (Eichenlaub Hüttenhausen). Gaukönigin mit dem Luftgewehr wurde Rose Gutknecht (Tell Lippertshofen), Gaukönig mit dem Luftgewehr Thomas Schwarzmeier (Schafshill).



Applaus für die Besten: Unter dem Beifall der Schützen wurden die Gaukönige auf dem Ehrenabend in Manching proklamiert. Foto: Schmidtner